

Pressemitteilung

Marburg, den 10. August 2011

Stipendium der Forschungsstelle für Finanzdienstleistungsrecht:

Promotionsstipendium zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Die Dr. Reinfried Pohl-Stiftung erweitert ihre Fördertätigkeit und hat im Fachbereich Rechtswissenschaften der Philipps-Universität Marburg nun auch ein Promotionsstipendium zur Verfügung gestellt. Ziel des Stipendiums ist es, Stipendiaten bei der Erstellung ihrer Dissertation zu unterstützen und im Wesentlichen den Lebensunterhalt während der Anfertigung ihrer Arbeit zu sichern. Dafür wurde im Juli dieses Jahres das erste „Dr. Reinfried Pohl-Stipendium“ an die Doktorandin Anne Ariane Lonsky vergeben. Die im Rahmen des Stipendiums geleisteten finanziellen Mittel sollen ihr helfen, die vielfältigen wissenschaftlichen und organisatorischen Aufgaben, die während der Promotion anfallen, zu bewältigen. „Die Dr. Reinfried Pohl-Stiftung legt Wert auf die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Mit der Vergabe eines Stipendiums honoriert die Stiftung nun Einzelleistungen von Nachwuchswissenschaftlern und unterstützt sie bei ihren ersten Schritten in die wissenschaftliche Laufbahn“, so Dr. Udo Corts, Vorsitzender des Vorstands der Dr. Reinfried Pohl-Stiftung.

Umgesetzt wird das Programm in Zusammenarbeit mit der Forschungsstelle für Finanzdienstleistungsrecht sowie dem Fachbereich Rechtswissenschaften der Philipps-Universität Marburg. „Ich freue mich, dass die Dr. Reinfried Pohl-Stiftung gemeinsam mit uns dieses Förderprogramm im Bereich des Finanzdienstleistungsrechts ins Leben gerufen hat. Denn spätestens die Finanzmarktkrise hat gezeigt, welche relevante Stellung das Thema einnimmt“, so Professor Dr. Dr. h.c. mult.

Ansprechpartner:

Dr. Reinfried Pohl-Stiftung, Rosenstraße 28, 35037 Marburg
Thorsten Plath, Tel.: +49 (69) 2384 – 5362; Fax: +49 (69) 2384 – 5032; E-Mail: Thorsten.Plath@Dr-Reinfried-Pohl-Stiftung.de
Maria Lehmann, Tel.: +49 (69) 2384 – 7826; Fax: +49 (69) 2384 – 804; E-Mail: Maria.Lehmann@Dr-Reinfried-Pohl-Stiftung.de

Gilbert Gornig, Dekan des Fachbereichs Rechtswissenschaften der Philipps-Universität Marburg.

Mit den Auswirkungen der Finanzkrise und der Finanzmarktaufsicht wird sich auch die Stipendiatin Anne Ariane Lonsky in den kommenden zwei Jahren ausgiebig beschäftigen. Ihre Dissertation trägt den Arbeitstitel „Effektivität und Legitimation von Finanzaufsichtssystemen – nationale und europäische Bedeutung“. Inhaltlich wird sie die nationale Finanzaufsicht (BaFin) und deren Wirkungsweise beleuchten, um in einem weiteren Schritt auf die europäische Situation einzugehen. Insbesondere wird sie die Funktion und den rechtlichen Rahmen des seit dem 1. Januar 2011 bestehenden Europäischen Finanzaufsichtssystem (ESFS) darstellen und die auftretenden rechtlichen Fragen für das Finanzwesen thematisieren.

Über die Dr. Reinfried Pohl-Stiftung

Die Dr. Reinfried Pohl-Stiftung wurde 1997 von Dr. Reinfried Pohl gegründet und hat ihren Sitz in Marburg. Zweck der Stiftung ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung an der Philipps-Universität Marburg. Der Schwerpunkt der Stiftungstätigkeit liegt in den Fachbereichen Medizin und Rechtswissenschaften. Weitere Informationen über die Dr. Reinfried Pohl-Stiftung erhalten Sie unter www.dr-reinfried-pohl-stiftung.de.

Ansprechpartner:

Dr. Reinfried Pohl-Stiftung, Rosenstraße 28, 35037 Marburg
Thorsten Plath, Tel.: +49 (69) 2384 – 5362; Fax: +49 (69) 2384 – 5032; E-Mail: Thorsten.Plath@Dr-Reinfried-Pohl-Stiftung.de
Maria Lehmann, Tel.: +49 (69) 2384 – 7826; Fax: +49 (69) 2384 – 804; E-Mail: Maria.Lehmann@Dr-Reinfried-Pohl-Stiftung.de